EINLADUNG ZUR TAGUNG

Landesarbeitsgemeinschaft
**SOZIALE STADTENTWICKLUNG UND GEMEINWESENARBEIT**
Baden-Württemberg e.V.

# Gebauter Zusammenhalt – wie Begegnungsorte Quartiere stärken

## Freitag, 13. November 2026
## Beginn der Tagung 09:15 Uhr

Sparkassenakademie Stuttgart, Pariser Platz 3A, 70173 Stuttgart
↳ direkt am Hauptbahnhof

**MIT DABEI:**

**Theresa Schopper**, Ministerin für Landesentwicklung und Wohnen Baden-Württemberg

**Petra Krebs MdL**, Staatssekretärin im Ministerium für Soziales, Arbeit und Gesundheit Baden-Württemberg

Gefördert durch Baden-Württemberg Ministerium für Soziales, Arbeit und Gesundheit
Finanziert aus Landesmitteln, die der Landtag vor Baden-Württemberg beschlossen hat.

QUARTIER 2030 Gemeinsam. Gestalten.

# DARUM GEHT ES

Landesarbeitsgemeinschaft
**SOZIALE STADTENTWICKLUNG UND GEMEINWESENARBEIT**
Baden-Württemberg e.V.

Begegnungsorte nehmen eine zentrale Rolle für gesellschaftliche Teilhabe und als demokratische Aushandlungsorte ein. So wichtig ihre gesellschaftliche Funktion ist, so unterschiedlich entstehen und entwickeln sich Begegnungsorte in Quartieren landesweit.

**Die diesjährige Netzwerktagung beleuchtet daher unterschiedlichste Arten von Begegnungsorten und stellt die Frage nach erfolgreichen Beispielen von Planung über Betrieb, bis hin zur Weiterentwicklung dieser Orte in den Fokus.**

Ziel der Veranstaltung ist es, gemeinsam Anforderungen und Rahmenbedingungen für gute Begegnungsorte der Zukunft auszuloten. Dafür legen wir auch in diesem Jahr neben Impulsen im Plenum großen Wert darauf, ins Handeln zu kommen und von den Erfahrungen anderer zu lernen.

In den Arbeitsgruppen beschäftigen wir uns dafür mit den folgenden Fragen zu zentralen Faktoren guter Begegnungsorte:.

- **Welchen Beitrag leisten Begegnungsorte im Quartier zu gesellschaftlichem Zusammenhalt, Demokratie, Teilhabe und gegen Einsamkeit?**
- **Welche Angebote für generationenübergreifende und interkulturelle Begegnung finden statt?**
- **Welche baulichen Strukturen und Rahmenbedingungen müssen gegeben sein – von der Lage im Sozialraum bis hin zu Grundrissen und zur Ausstattung?**
- **Welche Trägerschaften, Betreiber- und Nutzungskonzepte finden Anwendung?**
- **Wie können Begegnungsorte weiterentwickelt und zukunftsfähig aufgestellt werden?**

# PROGRAMM

Landesarbeitsgemeinschaft
**SOZIALE STADTENTWICKLUNG UND GEMEINWESENARBEIT**
Baden-Württemberg e.V.

**08:45 Uhr** Check-In

**09:15 Uhr** **Begrüßung**
Dr. Sven Fries, Vorsitzender der LAG

**09:35 Uhr** **Gesprächsrunde mit:**
- Theresa Schopper, Ministerin für Landesentwicklung und Wohnen Baden-Württemberg
- Petra Krebs MdL, Staatssekretärin Ministerium für Soziales, Arbeit und Gesundheit BW

**10:00 Uhr** **Impulse:**
- Andreas Hofer, Intendant und Geschäftsführer IBA'27 StadtRegion Stuttgart
- Dr. Anja Reichert-Schick, Wüstenrot Stiftung

**11:00 Uhr** **Gallery-Walk und Austauschphase**
Ausstellung „Gebaute Orte für Demokratie und Teilhabe" der Wüstenrot Stiftung

**11:20 Uhr** **Snackpause** und Übergang in Arbeitsgruppen

**11:30 Uhr** **Arbeitsgruppen – Runde I: Praxistransfer**

**12:30 Uhr** **Mittagspause**

**13:30 Uhr** **Einführung in den zweiten Teil der Tagung**

**13:40 Uhr** **Arbeitsgruppen – Runde II: Erfahrungsaustausch**

**14:30 Uhr** **Snackpause** und Übergang ins Plenum

**14:40 Uhr** **Zusammenfassung der Arbeitsgruppen und Resúme: Was macht gute Begegnungsorte aus?**

**15:10 Uhr** **Ausblick und Verabschiedung**

**15:20 Uhr** **Veranstaltungsende**

## ANMELDUNG

Um Online-Anmeldung **bis zum 06.11.2026** wird gebeten:

https://eveeno.com/135446256

**TAGUNGSGEBÜHR** (Verpflegung inklusive)
40 € für Mitglieder der LAG
90 € für Nichtmitglieder
50 € für Studierende und Ehrenamtliche

## ZIELGRUPPE

Die Tagung richtet sich an alle aus Verwaltung und Politik, von Interessenvertretungen und aus der Wohnungswirtschaft, die bezüglich Quartier gerne praxisnah diskutieren; an alle, die Aufgaben im Quartier übernehmen; an Menschen, die in Quartieren wohnen; an freie Träger, Studierende und Interessierte aus Quartieren.

## TAGUNGSORT

**Sparkassenakademie Stuttgart, Pariser Platz 3A, 70173 Stuttgart**

Der Tagungsort ist sehr gut fußläufig ab dem Hauptbahnhof Stuttgart (ca. 10 Minuten Gehzeit) oder mit dem öffentlichen Nahverkehr zu erreichen. U-Bahn-Haltestelle „Stadtbibliothek": Ausgang Mailänder Platz/Europaviertel.

Sollten Sie mit dem Auto anreisen, biegen Sie vom Hauptbahnhof/Stadtmitte kommend in die Sackgasse „Am Hauptbahnhof" (LBBW) ein und folgen ca. 200 m der Straße. Die Tiefgarageneinfahrt befindet sich auf der Rückseite des Akademiegebäudes.

# ARBEITSGRUPPEN: PRAXISTRANSFER UND ERFAHRUNGSAUSTAUSCH

Landesarbeitsgemeinschaft
**SOZIALE STADTENTWICKLUNG UND GEMEINWESENARBEIT**
Baden-Württemberg e.V.

### 1 Kirchliche Orte im Quartier – Nutzung, Transformation und Einbettung in den Sozialraum.

Kirchliche Gebäude und Flächen stehen vielerorts vor neuen Herausforderungen und bieten zugleich große Chancen für die Quartiersentwicklung. Die Arbeitsgruppe „Kirchliche Orte im Quartier" beschäftigt sich mit Fragen der Nutzung und Transformation kirchlicher Orte für Begegnung und Teilhabe.

### 2 Außergewöhnliche Orte im Quartier – Potenziale jenseits klassischer Treffpunkte.

Nicht alle wichtigen Orte im Quartier entsprechen klassischen Begegnungsstätten. Die Arbeitsgruppe richtet den Blick auf besondere, oft unerwartete Räume und Orte, die Menschen zusammenbringen und Gemeinschaft fördern können. Ob durch die Nachnutzung eines ehemaligen Schwimmbads oder in Fitnessstudios – gemeinsam werden Chancen, Erfahrungen und innovative Ansätze für lebendige Begegnungsorte diskutiert.

### 3 Orte in der Innenstadt und auf dem Land – Wie aktivieren wir Räume?

Innenstädte und ländliche Räume stehen vor unterschiedlichen Herausforderungen, wenn es darum geht, Orte lebendig zu gestalten und Menschen zusammenzubringen. Die Arbeitsgruppe widmet sich der Frage, wie bestehende und neue Räume aktiviert, belebt und nachhaltig genutzt werden können. Im Austausch über Praxisbeispiele wird ausgelotet, wie Orte zu Treffpunkten und Identifikationsräumen werden können. Dabei stehen sowohl die Besonderheiten urbaner Zentren als auch die Potenziale ländlicher Regionen im Fokus.

### 4 Orte bei Wohnungsunternehmen – Mehrwert für alle im Quartier.

Die Arbeitsgruppe beleuchtet, wie Angebote der Begegnung zur Lebensqualität im Quartier beitragen können und wie Wohnungsunternehmen und Genossenschaften gemeinsam mit lokalen Akteuren Orte schaffen und entwickeln, die einen Mehrwert für alle Bewohnerinnen und Bewohner bieten.

Wir freuen uns auf Kurzimpulse in den Arbeitsgruppen von:

- **Anpfiff ins Leben e. V.**
- **Diakonisches Werk der evangelischen Kirche in Württemberg e. V.**
- **Erzdiözese Freiburg**
- **Fachstelle ambulant unterstützte Wohnformen Baden-Württemberg**
- **Forschungsprojekt MAKILE (Mannheimer Kirchen und Lebensmittelmärkte)**
- **GenerationenTreff Ulm/Neu-Ulm e. V.**
- **Großbettlingen, Forum der Generationen**
- **Kunsthof der Musik- und Kunstschule Bruchsal**
- **Landesarbeitsgemeinschaft Mehrgenerationenhäuser Baden-Württemberg e. V.**
- **Landes-Bau-Genossenschaft Württemberg eG**
- **NICE Fitness (angefragt)**
- **Städtische Wohnbaugesellschaft Lörrach mbH**
- **vbw Verband baden-württembergischer Wohnungs- und Immobilienunternehmen e. V.**
- **Sportvereinigung Feuerbach**

# DAS SIND WIR

Landesarbeitsgemeinschaft
**SOZIALE STADTENTWICKLUNG UND GEMEINWESENARBEIT**
Baden-Württemberg e.V.

Die **Landesarbeitsgemeinschaft (LAG)** ist ein landesweites Netzwerk. Wir verstehen uns als Lobby für Gemeinwesen- und Quartiersarbeit in einer sozialen Stadt- und Stadtteilentwicklung. Als Partnerin der Landesministerien haben wir die soziale und partizipative Stadtentwicklung sowie das wirkungsvolle Umsetzen von Förderprogrammen im Blick.

Die Mitglieder unserer Landesarbeitsgemeinschaft bündeln ihr Fachwissen zu Stadtentwicklung, Quartiersplanung, Gemeinwesenarbeit und Begleitung von Projekten der Städtebauförderung – ehrenamtlich und seit mehr als 15 Jahren.

**UNSERE THEMEN (ein Auszug)**

- Städtebauförderung
- Finanzierung von Stadtteilprojekten mittels praxiserprobter Lösungen
- Quartiersmanagement und Gemeinwesenarbeit
- Gesundheitsförderung im Sozialraum
- Bürgerbeteiligung in der integrierten Stadtentwicklung
- Zukunftsweisende Strategien zur Sicherung von bezahlbarem Wohnraum
- Älterwerden im Quartier
- Integration und Inklusion
- Klimawandel und Klimagerechtigkeit

## MEHR INFORMATIONEN ZUR LAG

www.lag-sozialestadtentwicklung-bw.de

Besuchen Sie uns auch in den sozialen Medien:
www.facebook.com/lagsozialestadtentwicklung
@ lag_sozialestadtentwicklungbw
https://www.linkedin.com/company/105800290/admin/dashboard/

## KONTAKT GESCHÄFTSSTELLE

Jannis Koch
Geschäftsstellenleitung und Tagungsorganisation
info@lag-sozialestadtentwicklung-bw.de
Tel.: +49 711 975 757 99

**Auf unserer Website finden Sie auch Dokumentationen und Videos der vergangenen Tagungen.**